

Protokoll Generalversammlung Transition Zürich 2018

Vom 11. Juli 2018 um 18.30 Uhr in den neuen Räumlichkeiten an der Langstrasse 200 in 8005 Zürich

Anwesende: Andreas Rudin, Dominique Jaquemet, Jasmin Helg (Leitung), Dario Sulser, Astrid Horvath, Artemi Egorov, Annette Lüthi, Claudio Harder (Protokoll)

Traktanden:

1. Wahl des Stimmenzählers
Dario wird als Stimmenzähler gewählt
2. Protokoll der Generalversammlung vom 13. März 2017
Wird einstimmig genehmigt
3. Jahresbericht 2017
Jasmin beschreibt die Highlights wie den Beitrag der Mercator Stiftung und was damit erbracht wurde. Es entsteht ein angeregtes Gespräch darüber, wie die Wanderstammtische belebt werden könnten, wie man an der Züspa auftreten könnte und über die Studie zu «Weshalb greift es nicht» von Artemi.
Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.
4. Wahlen
Melanie und Artemi treten aus dem Vorstand aus und werden verdankt. Ohne Artemi wäre Transition Zürich nicht das, was es heute ist.
Neu für den Vorstand kandidiert Claudio.
Jasmin, Dario und Claudio werden in corpore einstimmig gewählt.
Als Co-Präsidium wird Jasmin und Claudio einstimmig gewählt.
Dario wird als Aktuar einstimmig gewählt.
Als Revisor wird Charly Ehrenpreis einstimmig gewählt.
5. Jahresrechnung
Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen, der Vorstand entlastet.
6. Budget
Das Budget 2018 ist mit ausgeglichenen Ausgaben und Einnahmen von je Fr. 80'400.- ausgeglichen und soll mit gleichen Kontostand von 170.70 abschliessen.
Es wird einstimmig angenommen.
Bezüglich Finanzierung des Vereins wird lebhaft diskutiert. Andreas schlägt vor, direkt mit Stadtrat Leupi um Beiträge zu verhandeln.
7. Statuten
Der Antrag auf einen Vorstandsverein wurde besprochen und wird vorerst nicht weiter verfolgt. Hintergrund war, dass im Vorstandsverein Fragen der Organisation anders / einfacher bearbeitet werden könnten. Die damit verknüpften Themenkreise verschiedener Formen von Mitgliedschaft, Mitgliederbeiträgen, Informations- und Kommunikationsmailings sowie der Adressverwaltung wurden breit erörtert und verschiedene Lösungsansätze erwogen. Entscheid: wir benennen eine Arbeitsgruppe für einen Entwicklungsschub in der Adress- / Mailverwaltung der Interessierten, SympatisantInnen, UnterstützerInnen von verschiedenen Projekten und Vernetzungskontakten. Als Mitwirkende in dieser Frage werden Benno, Dario, Dominique, Andreas, Jasmin benannt; sie klären diese Fragen zusammen.

Art 2 wird wie mit der Einladung beantragt angepasst und einstimmig genehmigt.
Art 22: «Erträge aus eigenen Veranstaltungen» wird gestrichen: einstimmig genehmigt.

8. Varia

Andreas: Revamp sucht eine neue Lokalität. Idealerweise könnte gemeinsam mit andern Repair-Initiativen ein Repair-Haus geschaffen werden. Wir sind aufgerufen, das zu unterstützen. Transition Zürich könnte dazu das Dach sein, sei es rechtlich oder ideell.

Dominique: Auf der Website unter Team wäre eine Aktualisierung nötig. Neben den neuen Gesichtern im Vorstand könnten Aktive und im Auftrag von Transition Beauftragte aufgeführt werden. Von einer «Ahnengalerie» wird abgesehen.

Andreas schlägt vor, dass TZ einen Austausch zu Alternativwährungen lanciert.

Um 21.30 beendet Jasmin die GV bei Gleichstand England- Kroatien und verdankt die engagierte Teilnahme aller. Mit Applaus wird die Sitzung geschlossen.

Für das Protokoll: Claudio, 12.07.18